



# Verwertung von gewerblichen Schutzrechten über Gründungen

Dr. Dominik Böhler & Elke Achhammer / 07.01.2019 /

Vorlesung “Von der Erfindung zum Patent”

# „Verwertung von gewerblichen Schutzrechten über universitäre Firmenausgründungen (Start-ups, Spin-offs) “

## Lernziele

- Finanzierungsmöglichkeiten von Start-Ups
- Einbringung von Patenten vor dem Hintergrund der Anteilsverteilung
- IP-Strategie der TUM

# Agenda

## Übersicht Finanzierung und Zuschüsse für Startups

Bedeutung von Patenten in EXIST

Einbringung von Patenten vor dem Hintergrund der Anteilsverteilung

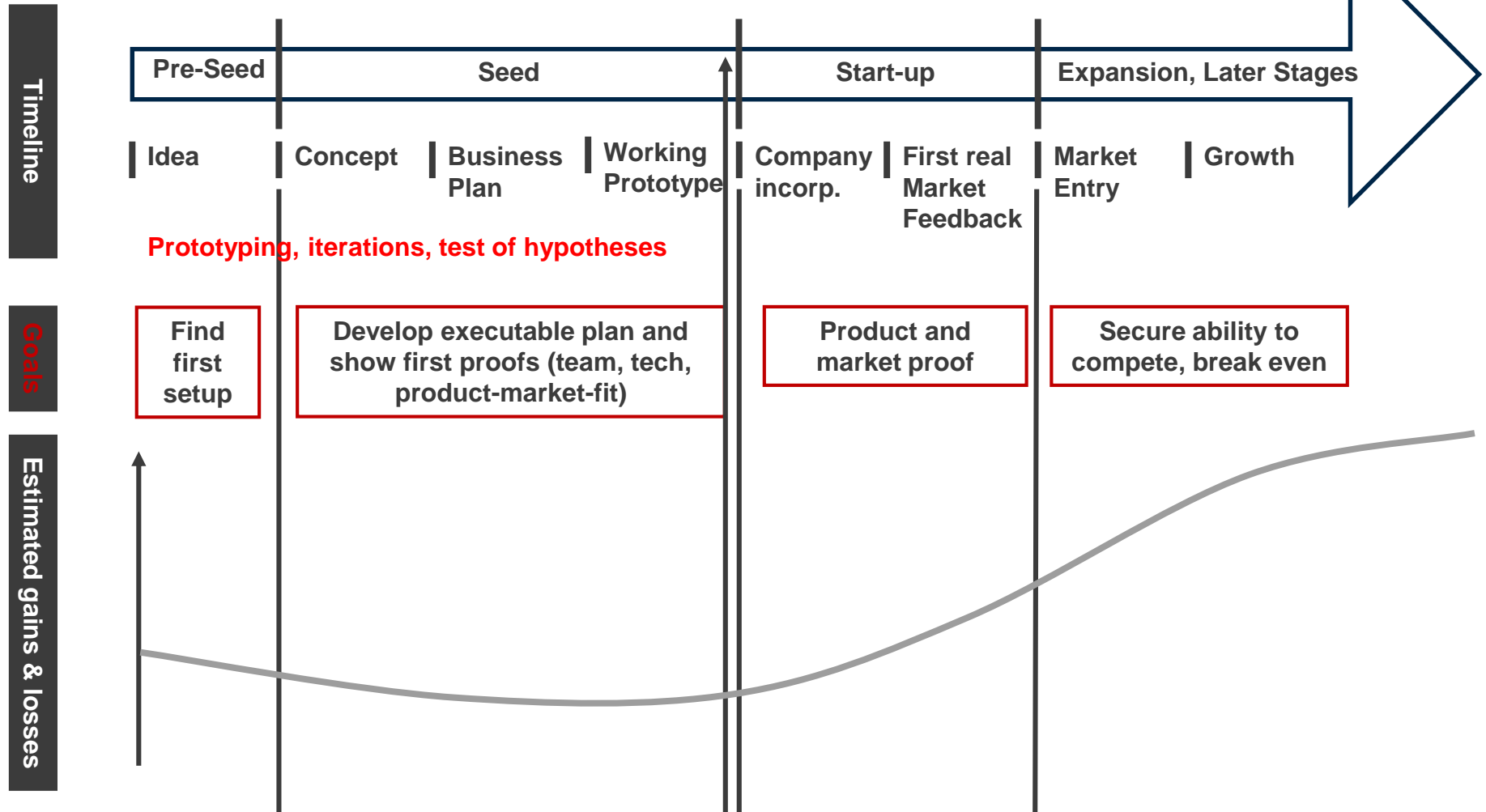
“IP-Strategie” an der TUM

TUM Gründungsberatung

UnternehmerTUM

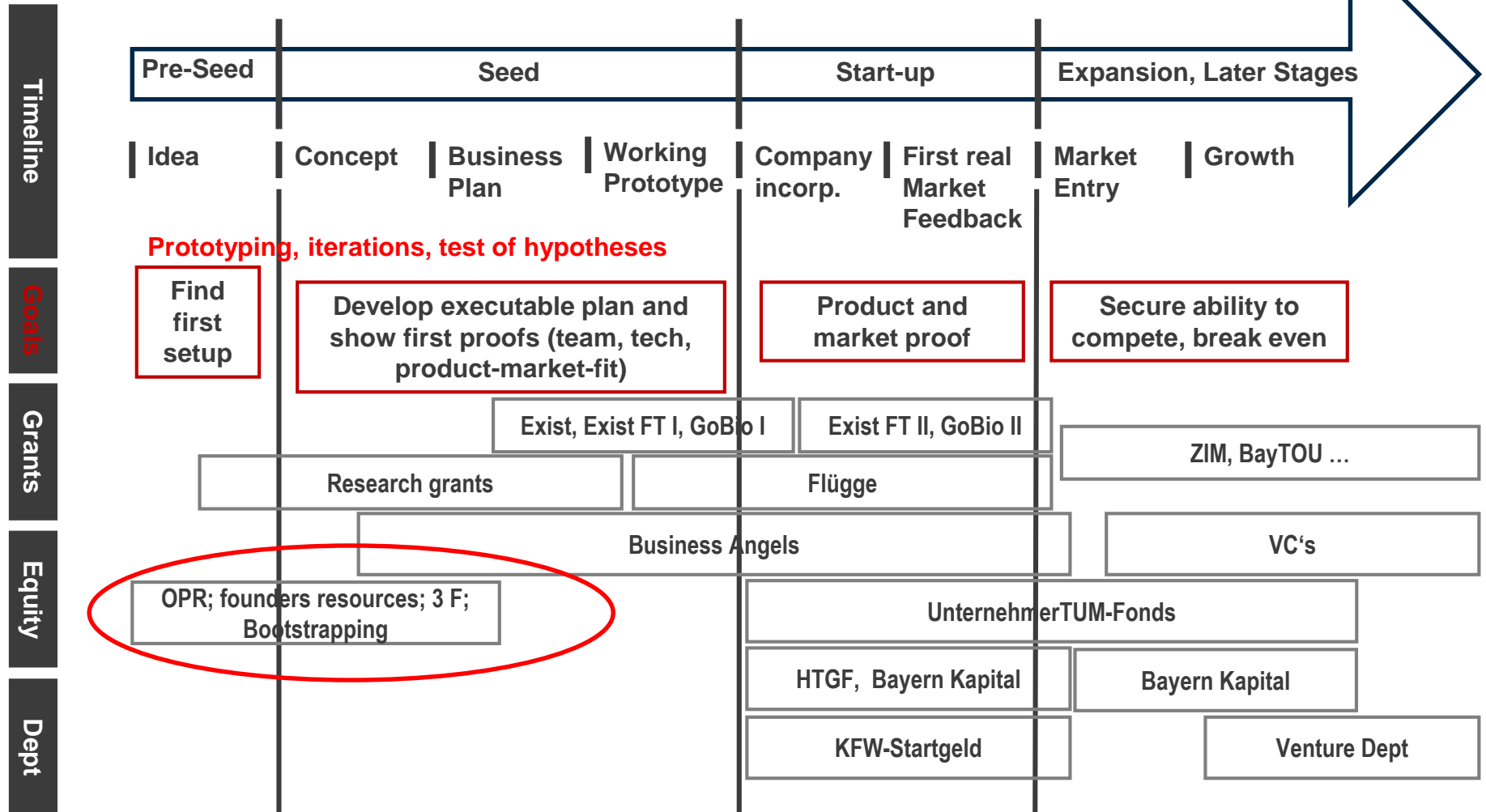
# Basics

## Company development and financing Time Line



# Basics

## Company development and financing Time Line



# OPR = Other Peoples Ressources

## Bootstrapping = Finanzierung ohne sich zu verschulden/Anteile abzugeben

### » Sweat Equity

- Leistungen mit Optionen bezahlen


### » Bootstrapping zur Geschäftsentwicklung

- Gehalt (wenn überhaupt) bis zur Schmerzgrenze reduzieren
- Private Ausgaben streichen;
- Rücklagen angreifen // besser: vorzeitiges Erben
- Büroraum, Geräte, Mitarbeiter mit anderen Gründern teilen (Bsp TUM-Räume)
- Preisgelder von Businessplanwettbewerben
- Inkubator-Programme nutzen (Bsp. Xpreneurs)
- Acceleratoren-Programme nutzen (Bsp. TechFounders)
- Öffentliche, nicht rückzahlbare Zuschüsse nutzen (Bsp. EXIST)

### » Bootstrapping zur Produktentwicklung

- Kunden: Anzahlungen, F&E-Aufträge; Consulting; vorausbezahlte Lizenzen
- Geräte und Anlagen zur Verfügung gestellt bekommen
- Hochschulprogramme von Firmen nutzen (Bsp. AWS, Microsoft, ...)

# Finanzierungsmöglichkeiten für Start-ups – Public sources & Beteiligungskapital

 Fokus Folgeseiten

VEREINFACHTE DARSTELLUNG

## Zuschüsse

- Zuschüsse sind nicht rückzahlbar und damit eine reine Förderungsmaßnahme

## Kredite

- Darlehensprogramme von Förderbanken mit oft günstigeren Konditionen als Hausbanken
- Bürgschaften
- Finanzierung über Hausbank

## Beteiligungskapital

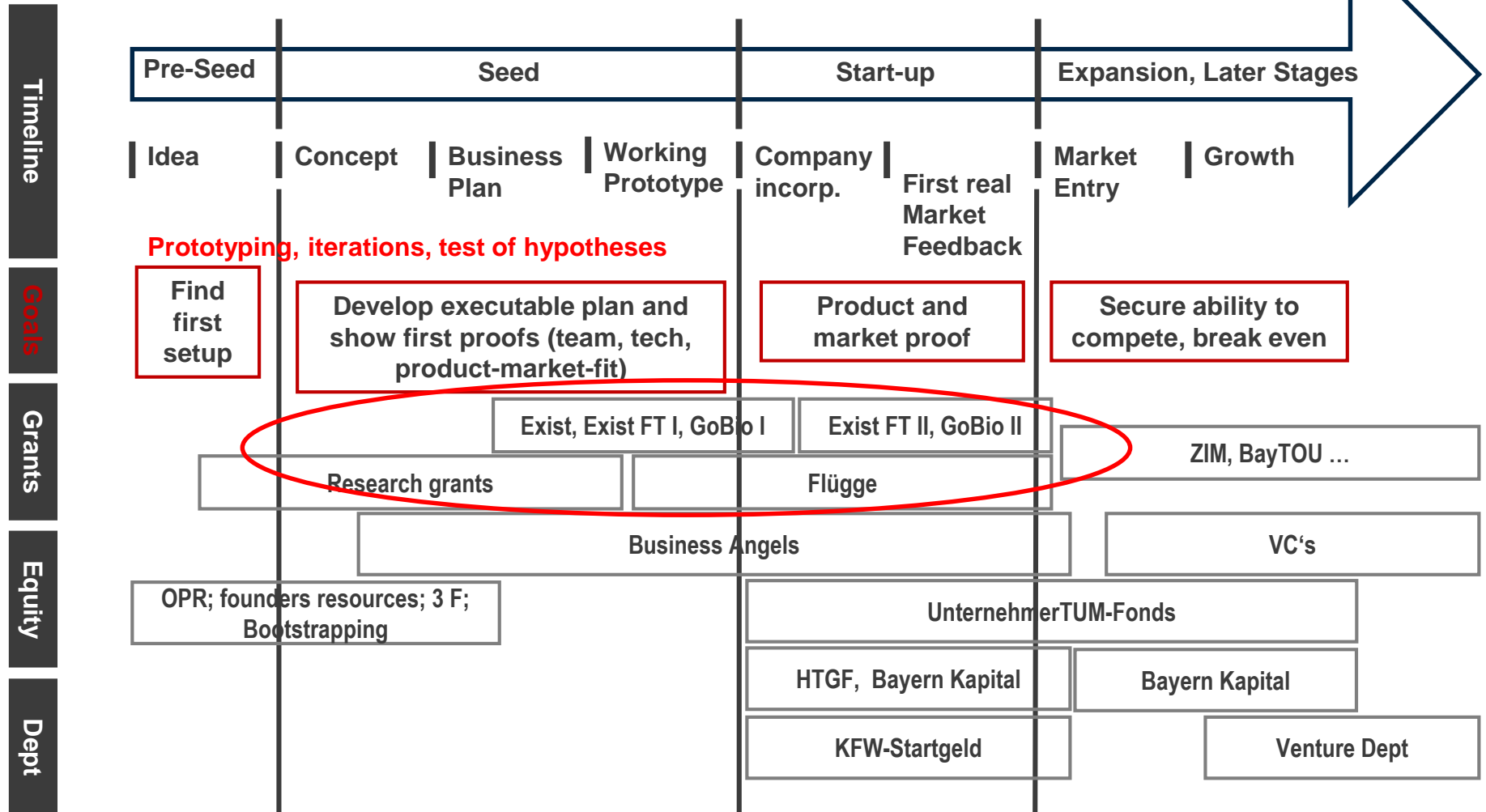
- Kapitalgeber sind informelle/ private (z.B. Business Angels) oder institutionelle bzw. staatliche Gesellschaften mit unterschiedlichem Förderungsschwerpunkt



Ausmaß an staatlicher Förderung


# Basics

## Company development and financing Time Line





# EXIST Gründerstipendium und EXIST Forschungstransfer sind wichtigste Förderungen

 Fokus Folgeseiten

	Art/Höhe (ca.) der Förderung	Förder- zeitraum	Gründung vor/nach Beginn	Teamkriterien	Bewer- bungsfristen
<b>EXIST Gründerstipendium</b>	Stipendium (max. 3.000/ Monat); Sachausgaben max. 30.000; Coaching 5.000	Max. 1 Jahr	Nach	Personen o. Teams (max. 3 Personen); ≠ nur Studenten	Keine
<b>EXIST Forschungstransfer</b>	Personalkosten s.o.; Sachausgaben (Phase 1 max. 250.000; Phase 2 max. 180.000)	Phase 1 und 2 je max. 18 Monate (bis 36 Monate)	Nach	Team mit max. 3 Personen + 1 „BLWer“	Phase 1: 31.12. oder 30.06.
<b>GO-Bio</b>	Personal-/ Sachausgaben; Phase 1 zus.: Coaching max. 30.000/Jahr; Beratung 100.000; Zusatzmodule	Phase I: 2,5-4 Jahre Phase II: max. 3 Jahre	Vorher nur in Ausnahmefällen	Team mit max. 9 Personen	Individuell je GO-Bio Bewerbungsrunde
<b>FLÜGGE</b>	Vergütung (öffentlicher Dienst) 1/2 Stelle	Max. 18 Monate	Vorher nur in Ausnahmefällen	Personen o. Teams (max. 3 Personen); ≠ nur Studenten	Individuell je FLÜGGE Bewerbungsrunde
<b>VALIDIERUNGS- FÖRDERUNG</b>	Max: 300.000 €	Max. 18 Monate	Vorher nur in Ausnahmefällen	n/a	Keine
<b>VIP+</b>	Personal-/Sachkosten max. 500.000 je Vorhaben/Jahr	Max. 3 Jahre	Nach	n/a	

**15.01.2016**

Source: <http://exist.de>:

# Beispiele: Startup-Projekt aus dem Umfeld der UnternehmerTUM

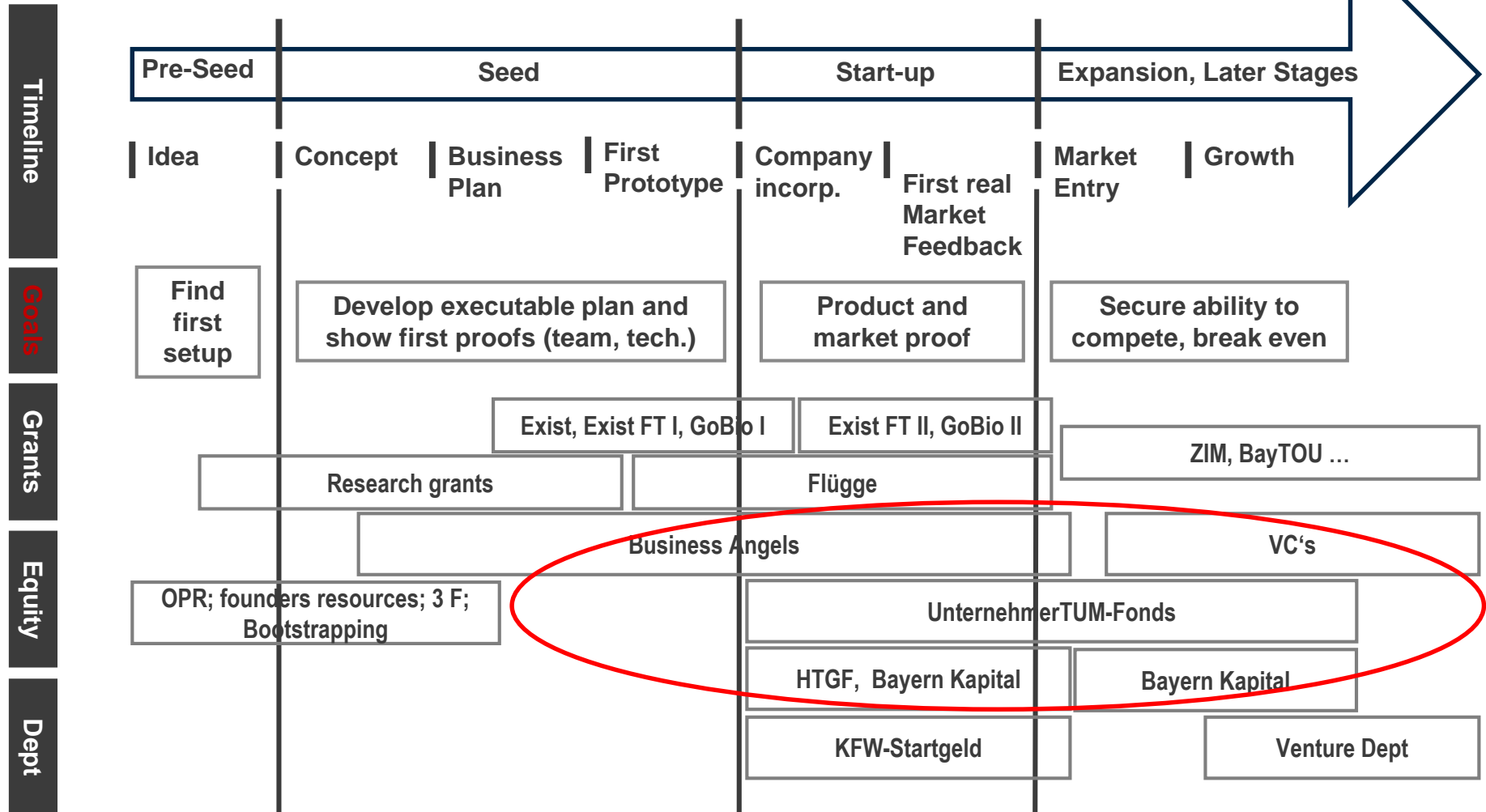
fos4X

---

- Ausgründung aus der Technischen Universität München
- Coaching im Ausgründungsprozess und bei der Akquise der ersten Unternehmensfinanzierung
- Produkt
  - faseroptisches Messsystem
  - Erfassung von Biegungen, Dehnungen, Temperatur und Schwingungen mit Hilfe von Lichtleiterkabeln
  - Identifikation von Materialermüdung insbesondere bei modernen Faserverbundwerkstoffen
  - Einsatzgebiete: u.a. Monitoring von Windkraftanlagen und Überwachung von Kugellagern

# Basics

## Company development and financing Time Line



# General metrics of equity financing

## 1. Step: Incorporate a company (UG/GmbH/AG)

---

- For example GmbH with € 25.000 nominal capital
- Capital is paid in by founders, each founder holds a stake equivalent to his paid in capital
- e.g. two founders, each €12.500 (= 50% of the company)

## 2. Step: Investor comes in

---

- In equity financing the company issues more nominal capital according to investors stake
- e.g. Investor demands 25% of the company for €1.000.000 of investment
  - $X / (X + €25.000) = 0.25 \rightarrow X = €8.333$  (amount which investor pays in to nominal capital)
  - In addition Investor pays  $€1.000.000 - €8.333 = €991.667$  into capital reserve

## Founders now own 37.5% of the company, did they loose money?

---

- Company valuation at foundation = €25.000  $\rightarrow$  each founder owns €12.500 (now on paper)
- Company valuation at first financing round:  $1.000.000 / €8.333 = X / €25.000 \rightarrow X = €3.000.000$  (Pre-Money valuation)  
 $\rightarrow$  each founder owns €1.500.000 (on paper)
- Post-Money Valuation is €4.000.000

# Agenda

Übersicht Finanzierung und Zuschüsse für Startups

## Bedeutung von Patenten in EXIST

Einbringung von Patenten vor dem Hintergrund der Anteilsverteilung

“IP-Strategie” an der TUM

TUM Gründungsberatung

UnternehmerTUM

# In EXIST-Gründerstipendium muss grundlegende Transparenz über Patentlage gegeben werden

## EXIST Gründerstipendium – Auszug Ideenpapier

1. Executive Summary

2. Geschäftsidee

2.1 Gründungsvorgeschichte

**- Urheber der Geschäftsidee, vorhandene Schutzrechte sowie Verknüpfung mit vorhergehenden Projekten**

- Einbindung Gründungsvorhabens in Umfeld von Hochschule bzw. Forschungseinrichtung

2.2 ...

## Leitfragen, die bei der Darstellung helfen können



Gibt es bestehende Patente im Bereich des Start-ups? Welche? Wem gehören diese?



Besteht das Risiko, dass diese bestehenden Patente verletzt werden? Inwiefern?



Will das Start-up auf bestehende Patente aufbauen?



Gibt es einen Austausch oder eine Einigung mit Besitzern bestehender Patente?



Will das Start-up selber ein Patent beantragen? Wenn ja, wie weit ist das Team in dem Prozess? Wie wahrscheinlich wird Patenterteilung eingeschätzt?

# Für EXIST Forschungstransfer ist eine detaillierte Darstellung von Patentlage und -strategie nötig

## EXIST Forschungstransfer – Auszug Projektskizze

---

1. Zusammenfassung

2. Innovationsvorhaben

2.1 Technologie und Innovation

- **Alternative/konkurrierende Technologien**
- **Patentsituation (eigene und vorhabensrelevante Fremdpatente) – Patentschriften können soweit sinnvoll beigelegt werden.**
- **Perspektive für künftige Entwicklungen**
- **Urheber der Geschäftsidee, vorhandene Schutzrechte sowie Verknüpfung mit vorhergehenden Projekten**
- Einbindung Gründungsvorhaben in Umfeld von Hochschule bzw. Forschungseinrichtung

2.2 ...

Patenlage bei Forschungstransfer oft relevanter, da anspruchsvolle High-Tech-Technologien mit hohem Investment mit längerem Förderungszeitraum von 2 Jahren (Phase 1) plus 18 Monaten (Phase 2) – verglichen mit 1 Jahr beim Gründerstipendium

# Darüber hinaus muss die Eigentümerfrage mit der Universität getroffen werden

## EXIST Gründerstipendium – vertragliche Regelung soweit relevant

---

- Hochschule/Forschungseinrichtung trifft „ggf. vertragliche Regelungen zur **Nutzung** von relevanten Schutzrechten“ mit den Gründern

## EXIST Forschungstransfer – detaillierte vertragliche Regelung

---

- Hochschule/Forschungseinrichtung gibt in Förderphase 1 Absichterklärung zur **Übertragung/Lizenzierung** der Schutzrechte und Nutzung von Geräten ab mit **detaillierten Angaben zu Vertragsbedingungen** (z.B. Höhe Lizenzgebühren, Zahlung upfront payment usw.)
- Es ist eine **entsprechende vertragliche Regelung zu treffen**, z.B. im Rahmen eines Lizenz-, Kauf- oder Beteiligungsvertrages (**Voraussetzung für die Förderphase II**)



# Dabei ist das Arbeitnehmererfindungsgesetz insbesondere für Mitarbeiter am Lehrstuhl relevant

## Unterscheidung zwischen Diensterrfindungen und freien Erfindungen

- **Diensterrfindungen:** Während Dauer des Arbeitsverhältnisses entstandene Erfindungen – entweder aus Aufgabenbereich des Mitarbeiters entstanden oder maßgeblich auf Erfahrungen/Arbeiten der Hochschule beruhend
- **Freie Erfindungen:** Nicht aus der einem Mitarbeiter obliegenden Tätigkeit entstanden und auch nicht maßgeblich auf Erfahrungen oder Arbeiten der Hochschule beruhend; **darüber hinaus** Erfindungen von Personen ohne Arbeits- oder Beamtenverhältnis (z.B. Diplomanden)



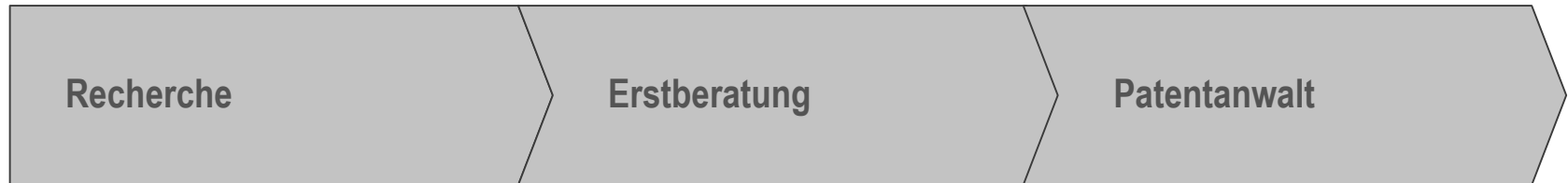
## Meldepflicht des Erfinders und Ansprüche an Erfindung

- Arbeitnehmer unterliegt der Meldepflicht – Diensterrfindung oder freie Erfindung muss dem Arbeitgeber unverzüglich gemeldet werden. Ausnahme an Universität: “negatives Publikationsrecht”
- Grundsätzlich hat Arbeitgeber Anspruch auf Diensterrfindungen und Arbeitnehmer hat ausgleichenden Vergütungsanspruch
- Liegt eine Diensterrfindung vor kann der Arbeitgeber (z.B. die TUM) die Erfindung in Anspruch zu nehmen oder aber sie freizugeben

Für Studenten gilt: I.d.R. ist die Erfindung eigenes geistiges Eigentum – Klärungsbedarf besteht, wenn andere Regelungen mit Lehrstuhl getroffen wurden oder Erfindung stark auf Lehrstuhl-Infrastruktur aufbaut

Quelle: Arbeitnehmererfindungsgesetz (gem. § 4-6 Abs. 2 ArbEG); [www.exist.de](http://www.exist.de);

# Start-ups sollten gut recherchieren, bevor sie auf zuständige Stellen zugehen



- Stand-der-Technik-Recherche
- Ausführliche Eigenrecherche nach bestehenden Patenten in Patentdatenbanken
- Patentdatenbanken z.B. unter [www.dpma.de](http://www.dpma.de)
- Deutsches Patent- und Markenamt bietet eine kostenlose Erstberatung: <http://www.dpma.de/amt/kontakt/muenchen/index.html>
- Unter [www.patentserver.de](http://www.patentserver.de) (BMWi) finden sich weitere Informationen und Beratungsangebote
- Patentanwälte bieten oft kostenlose Erstberatung für Start-ups – wichtig: Mit konkreten Fragen aufsuchen und abklären, dass keine Folgekosten entstehen

# Agenda

Übersicht Finanzierung und Zuschüsse für Startups

Bedeutung von Patenten in EXIST

**Einbringung von Patenten vor dem Hintergrund der Anteilsverteilung**

“IP-Strategie” an der TUM

TUM Gründungsberatung

UnternehmerTUM

Nach welchen grundsätzlichen Kriterien würden Sie Anteile bei der Gründung verteilen?



# Nach welchen grundsätzlichen Kriterien würden Sie Anteile bei der Gründung verteilen?

Looking back	Looking forward
Eingezahltes Kapital	Kompetenzen / Fähigkeiten
Mögliche Patente	Konfliktminimierung
Investierte Arbeitszeit (nicht vergütet)	Committment
Output / Ergebnis der investierten Arbeitszeit <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Markterkenntnisse</li> <li>▪ Interessenten</li> <li>▪ Kontakte / Netzwerk</li> <li>▪ Umsatzpipeline / Leads / potentielle Kunden</li> <li>▪ Prototype</li> <li>▪ .....</li> </ul>	
Bisher übernommenes Risiko	

# Auch IP spielt eine Rolle bei der Anteilsverteilung – Beispiel eines Münchner Startups

## Ausgangssituation

- Startup in München in der Startup-Phase (d.h., erstmaliger Rollout z.B. von Marketing-Offensiven)
- Unternehmen wurde 2008 von 3 aktiven Gründern gegründet
- IP-Geber (Prof, privat) spielt **keine aktive Rolle** im Unternehmen
- Patent ist für Unternehmen existenziell

- Welche Anteile würden Sie dem IP-Geber zugestehen?



# IP vor dem Hintergrund der Anteilsverteilung – Startup aus München

## Ausgangssituation

- Startup-Phase (d.h., erstmaliger Rollout z.B. von Marketing-Offensiven)
- Unternehmen wurde 2008 von 3 aktiven Gründern gegründet
- IP-Geber spielt keine aktive Rolle im Unternehmen
- Anteilsverteilung bei Gründung:
  - signifikanter Anteil für IP-Geber (ca. 30%); keine aktive Mitarbeit des IP-Gebers, aber „Liquidation Preference“ (Patent fällt im Falle des Scheiterns an IP-Geber zurück)
  - CEO: 35%; CRO: 17%; COO: 12%
  - 6% in Streubesitz ;)
- Anfangs keine Diskussion darüber, da bei 50.000€ Einlagen 30%-Anteil für IP als gerecht empfunden wurde

## Gegenwärtige Teamsituation

- Derzeitiger Wert des Unternehmens: ca. 3Mio. €, dadurch 30%-Anteil 900.000€ wert
- Ungerechtigkeitsempfinden bei aktiven Gründern nimmt mit Steigerung des Firmenwerts zu – 900.000€ werden für IP als zu “teuer” empfunden
- Keine Möglichkeit der rechtlichen Handhabe für aktive Gründer

1. was ist problematisch?
2. Welchen Wert sollte der IP bei Gründung zugewiesen werden?
3. Welche Möglichkeiten sollten Teams haben?

# Problematik Fall 1

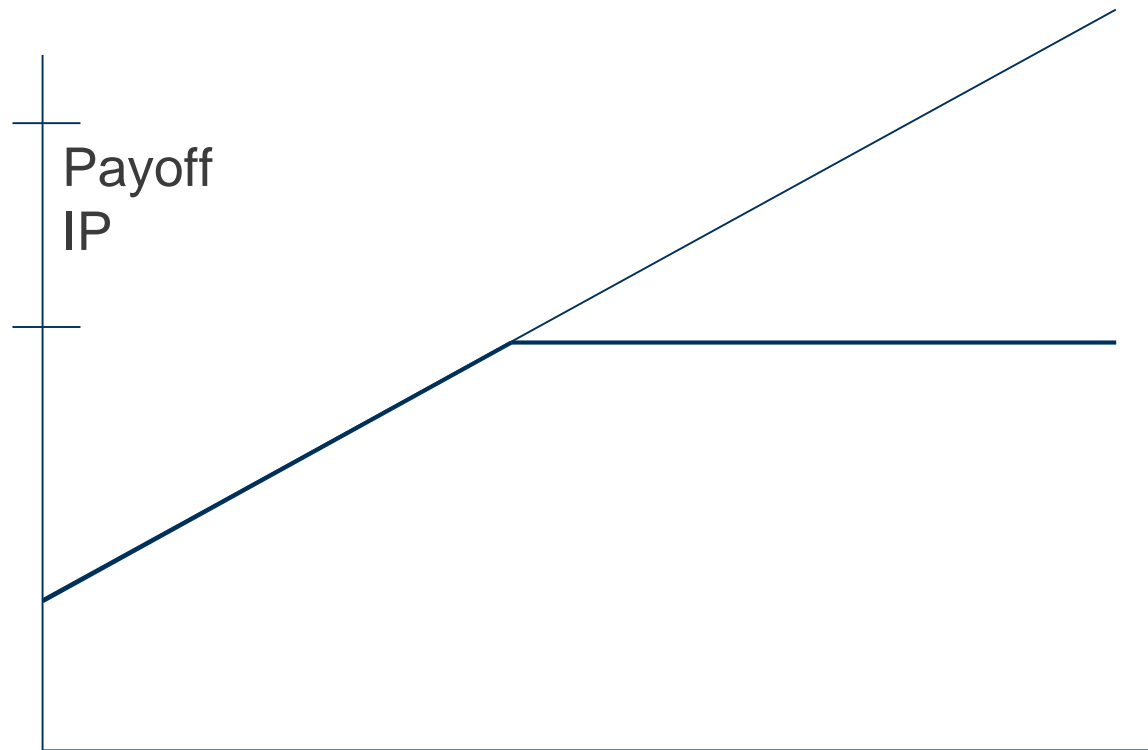
1. Anteile sind ungleich zwischen Gründern verteilt. Die, die die operative Hauptlast tragen (C-level) haben zusammen nur 70%.
2. Anteile in früher Phase an Mitarbeiter gegeben (6%), ohne Vesting zu vereinbaren.
3. Liquidation preference für IP-Geber
4. Keine Deckelung für IP-Geber

## Vesting:

Mit zunehmender Dauer der Tätigkeit für das Startup werden die Optionen auf eine Beteiligung unverfallbarer (gevested).

Optionen auf eine Beteiligung werden in Abhängigkeit von Ergebnissen / Milestones/Dauer der Tätigkeit / ... gegeben.

Gleiches bei später dazu kommenden Gründern (good / bad leaver).





## Image Guided Surgery with decclipseSPECT

See

...



...

and see

Realtime video overlay and in-situ visualization with decclipseSPECT.

## Beispiel 2 – Surgic Eye

# Investors and Advisory Board



Through renowned investors and advisory board members SurgicEye has an extraordinary strong business development.



Dr. Michael Friebe  
(Chairman)



Robert Grüter



Christian Hieronimi



Prof. Dr. Nassir Navab



Dr. Joerg-Peter Ströbel

## Im Gegensatz zum vorigen Beispiel sind aktive Gründer gleichzeitig IP-Geber

### Ausgangssituation

- Entwicklung der IP an der TUM durch die 3 aktiven Gründer
- Anzeige der IP an der TUM
- Keine Anmeldung durch TUM, dadurch Freigabe für private Anmeldung
- Private Anmeldung durch 3 aktive Gründer und Einbringung in neu gegründetes Unternehmen
- Anteile unter Gründern gleich verteilt

### Gegenwärtige Situation

- Finanzierung durch VCs (insgesamt 40% Anteil an Surgic Eye), aber KEINE „Liquidation Preference“
- Bisher keine Problematik im Team aufgrund von IP

**Es ist jeden Fall vorteilhaft,  
Patentrechte im Unternehmen zu haben**

# Agenda

Übersicht Finanzierung und Zuschüsse für Startups

Bedeutung von Patenten in EXIST

Einbringung von Patenten vor dem Hintergrund der Anteilsverteilung

**“IP-Strategie” an der TUM**

TUM Gründungsberatung

UnternehmerTUM

# TUM Forte

## Leitung/ stellv. Leitung

*Dr. Sandra Kröner / Dr. Alexandros Papaderos*

### Research Funding Support

National Research Funding &  
TUM Talent Factory

International Research Funding

TUM Emeriti of Excellence

### Research Cooperation

Research and Commercial  
Cooperation

Project Management  
GIST-TUM Asia/ TUM CREATE

Project Management  
TUM-KAUST

### Technology Transfer

#### TUMentrepreneurship

Project Management

Entrepreneurship Culture

Entrepreneurship Networks

TUM Start-up Coaching

European Venture Program

Patents and Licences

Equity Management

**Ansprechpartner unter**  
**<http://www.forte.tum.de/kontakt/>**

# TUM Patente & Lizenzen

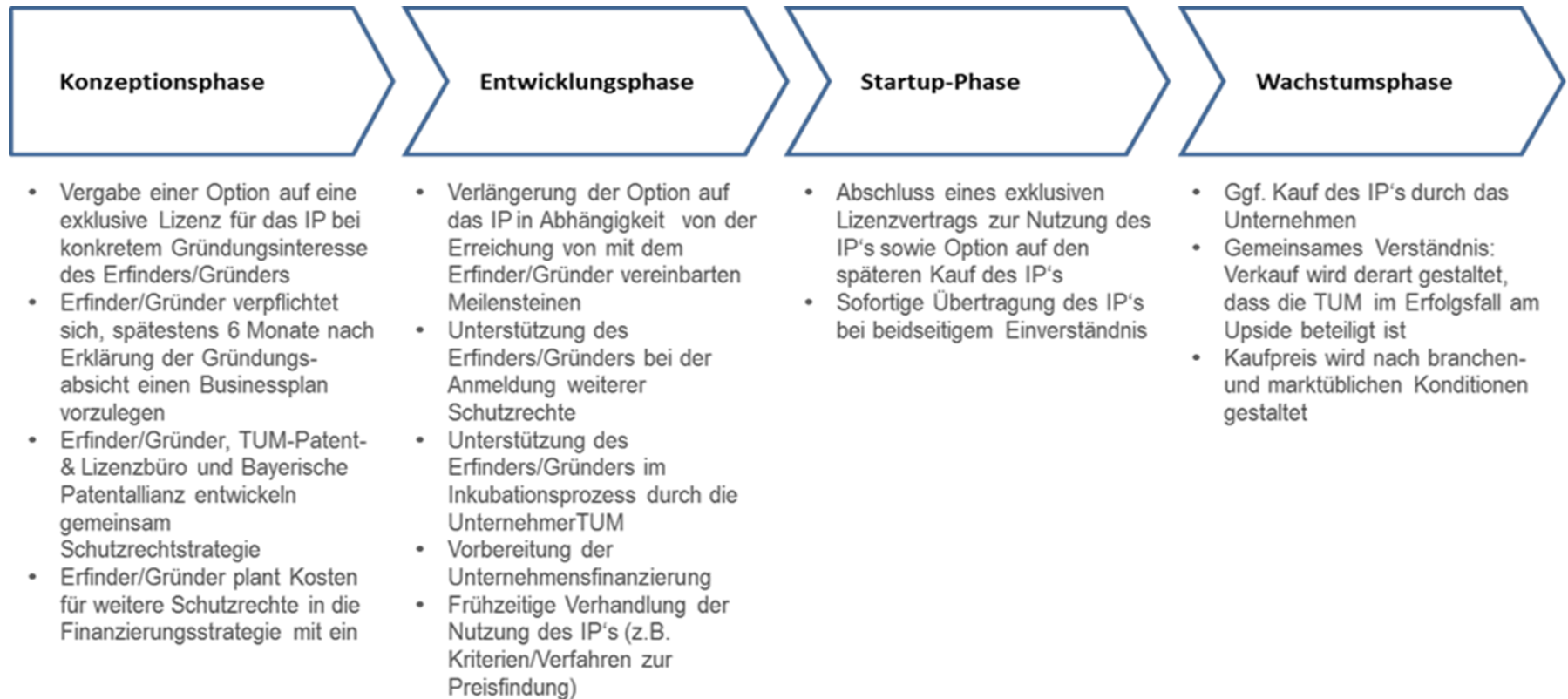
Wir unterstützen Erfinder und Schöpfer beim Schutz Ihrer Ideen.

- **Beratung** zum Patentierungsprozess und Strategie
- **Identifikation** von Erfindungen
- **Information und Umsetzung** IP policy

# TUM IP (geistiges Eigentum)

- 1. Erfindungen/Schutzrechtsanmeldungen/Schutzrechte
- 1. Markenrechte
- 1. Urheberrechte (zB. Software)
- 1. Geheimes KnowHow

# TUM IP policy bei Gründungen





# Agenda

Übersicht Finanzierung und Zuschüsse für Startups

Bedeutung von Patenten in EXIST

Einbringung von Patenten vor dem Hintergrund der Anteilsverteilung

“IP-Strategie” an der TUM

**TUM Gründungsberatung**

UnternehmerTUM

# TUM Gründungen

- 1. TUM gehört Schutzrechtsanmeldung evtl auch Urheberrechte
- 1. Exklusiver Lizenzvertrag zur Nutzung des IP
- 1. Kaufoption bei Erreichen von bestimmten Meilensteinen

# Vorstellung der TUM Gründungsberatung

- Wir leisten kostenfreies Coaching für Unternehmensgründer an der TU München
- Ziel ist es, die Gründung von wachstumsorientierten Unternehmen zu fördern, insbesondere in den Kompetenzfeldern CleanTech, MedTech, Life Sciences sowie ICT<sup>1</sup>



# Entrepreneurship Culture



## TUM IdeAward Wettbewerb für Start-up Ideen

## TUM Entrepreneurship Day Entrepreneurship Award



## TUM Start-Up Consulting Gründerberatung

# Aktuelle Daten von 2017

1. erfolgreiche Anträge EXIST GS 20,  
in 2017 betreute EXIST GS Teams: 34, davon 14 Start in 2016
2. erfolgreiche Anträge EXIST FT 3,  
in 2017 betreute EXIST FT Teams: 6
3. Flüge-Projekte 7
4. Teams im Incubator: 30

# Gründerberater



Florian  
Abendschein



Andreas  
Jügelt



Margarete  
Weißmann

# Bei welchen Themen unterstützt die TUM Gründungsberatung?

## Businessplan

Konzeption des Businessplans, z.B. in den Bereichen

- Produkt/Technologie (USP)
- Marketing und Sales
- Finanzplanung
- Teamkonstellation

## Fördergelder

Beantragung von Stipendien und Fördermitteln, z.B.

- EXIST-Gründerstipendium
- EXIST-Forschungstransfer
- FLÜGGE
- GO-Bio (Gründeroffensive Biotechnologie)

## Operative Herausforderungen

Operativen Herausforderungen, z.B.

- Teamentwicklung
- Finanzierung
- Vorbereitung auf Investoren pitches/Verhandlungen mit Kooperationspartnern

## Patente und Lizenzen (Recht) (Personalwesen)

Mit Unterstützung des Patent- und Lizenzbüros:

- Erstellen der Erfindungsmeldung (Bewertung der Erfindung bezüglich Patentfähigkeit)
- Ggf. Anmeldung der Erfindung zum Patent durch die TUM

# Wer und wie wird beraten?

Zielgruppe	Beratung	Betreuungsformate
<p>Mind. ein Teammitglied ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>TUM Student</b></li> <li>▪ <b>TUM Wiss. Mitarbeiter/ Angestellter</b></li> <li>▪ <b>TUM Alumnus</b></li> <li>▪ Betreuung bei Förderanträgen zusätzlich möglich, wenn Mentor des Teams Professor der TU München</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Erstkontakt</b> über Formular auf der Homepage (UTUM &amp; TUM), an Gründerabenden, Technologie-scoutingevents, per Telefon/Email etc.</li> <li>▪ <b>Beratungsansatz:</b> Ein direkter Berater je Team</li> <li>▪ <b>Vorbereitung:</b> Austausch des schriftlichen Konzepts mit Berater im Vorfeld</li> <li>▪ <b>Ablauf:</b> Erstgespräch mit dem Berater; danach Betreuung nach individueller Vereinbarung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>1:1 Coaching</b></li> <li>▪ <b>Teamübergreifende Workshops</b>, z.B. zum Thema Verhandlungsführung</li> <li>▪ <b>1:1 Team Workshops</b>, z.B. zum Thema Business Model Canvas</li> <li>▪ <b>Vorträge</b>, z.B. zum Thema Business Angel Finanzierung</li> <li>▪ <b>Knowledge Packs</b></li> </ul>



# Kontakt

## TUM Gründungsberatung

Tel. +49 (0) 89 / 18 94 69-1430  
gruendungsberatung@tum.de  
[www.tum.de/gruendungsberatung](http://www.tum.de/gruendungsberatung)

**Kontaktformular:**

<http://www.tum.de/wirtschaft/entrepreneurship/gruendungsberatung>

**Besucheradresse:**

UnternehmerTUM  
Lichtenbergstraße 6  
85748 Garching

**Postanschrift:**

Technische Universität München  
TUM ForTe  
Arcisstraße 21  
80333 München

# Agenda

Übersicht Finanzierung und Zuschüsse für Startups

Bedeutung von Patenten in EXIST

Einbringung von Patenten vor dem Hintergrund der Anteilsverteilung

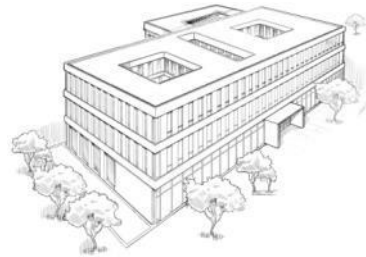
“IP-Strategie” an der TUM

TUM Gründungsberatung

**UnternehmerTUM**

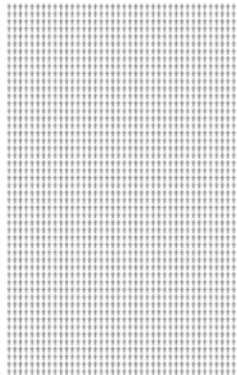
# UnternehmerTUM, a leading startup center, has a unique portfolio of offerings

unternehmertum  
Center for Innovation and Business Creation at TUM



- Center for Innovation & Business Creation at TUM
- Owner: Susanne Klatten
- Founded in 2002
- More than 200 employees
- German Digital Hub Mobility

## Education



~2,000 students / year  
>15,000 alumni

## (Pre-)Incubation



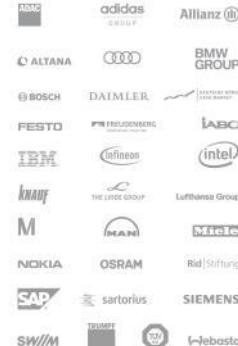
>100 startup and  
tech projects / year

## Startup development



>50 scalable  
startups / year

## Consultancy



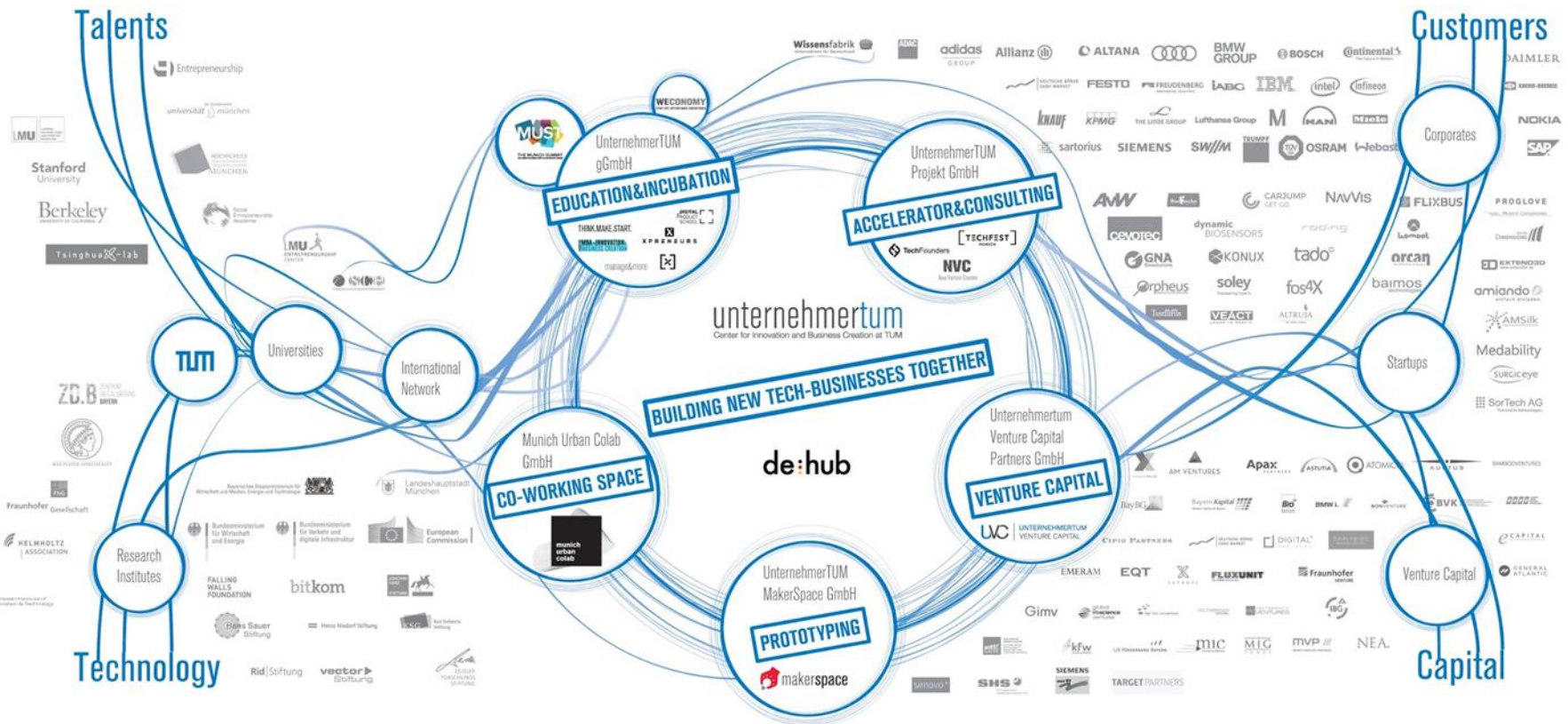
~100 corporate /  
industry partners

## Startup financing



1000 startups in  
dealflow / year

# UnternehmerTUM is an open platform for building tech businesses together



# UnternehmerTUM is expanding its locations in Munich

## MUNICH URBAN COLAB

Starting 2020:  
Munich Urban CoLab  
of the City of Munich and  
UnternehmerTUM

## ENTREPRENEURSHIP CENTER

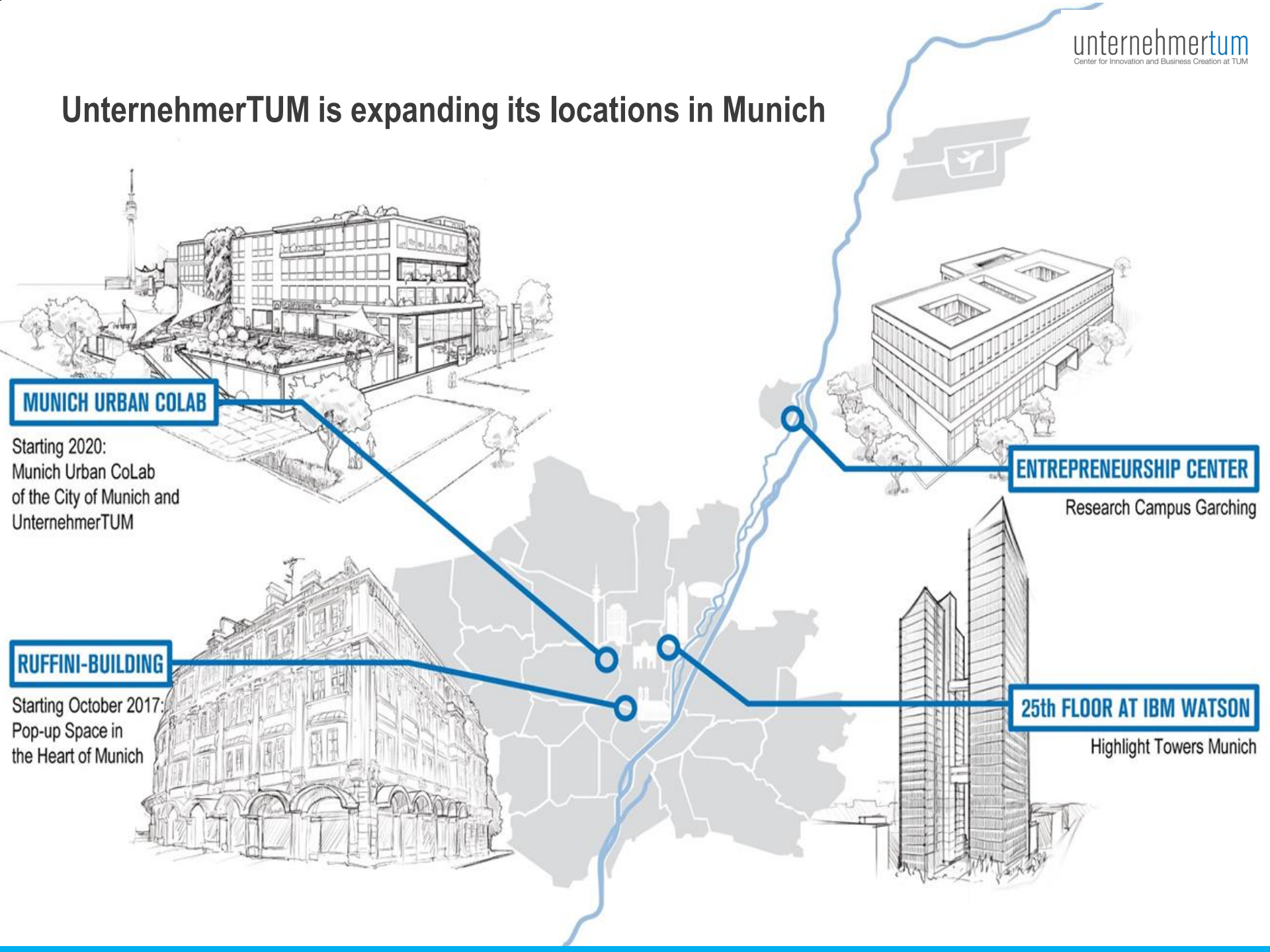
Research Campus Garching

## 25th FLOOR AT IBM WATSON

Highlight Towers Munich

## RUFFINI-BUILDING

Starting October 2017:  
Pop-up Space in  
the Heart of Munich

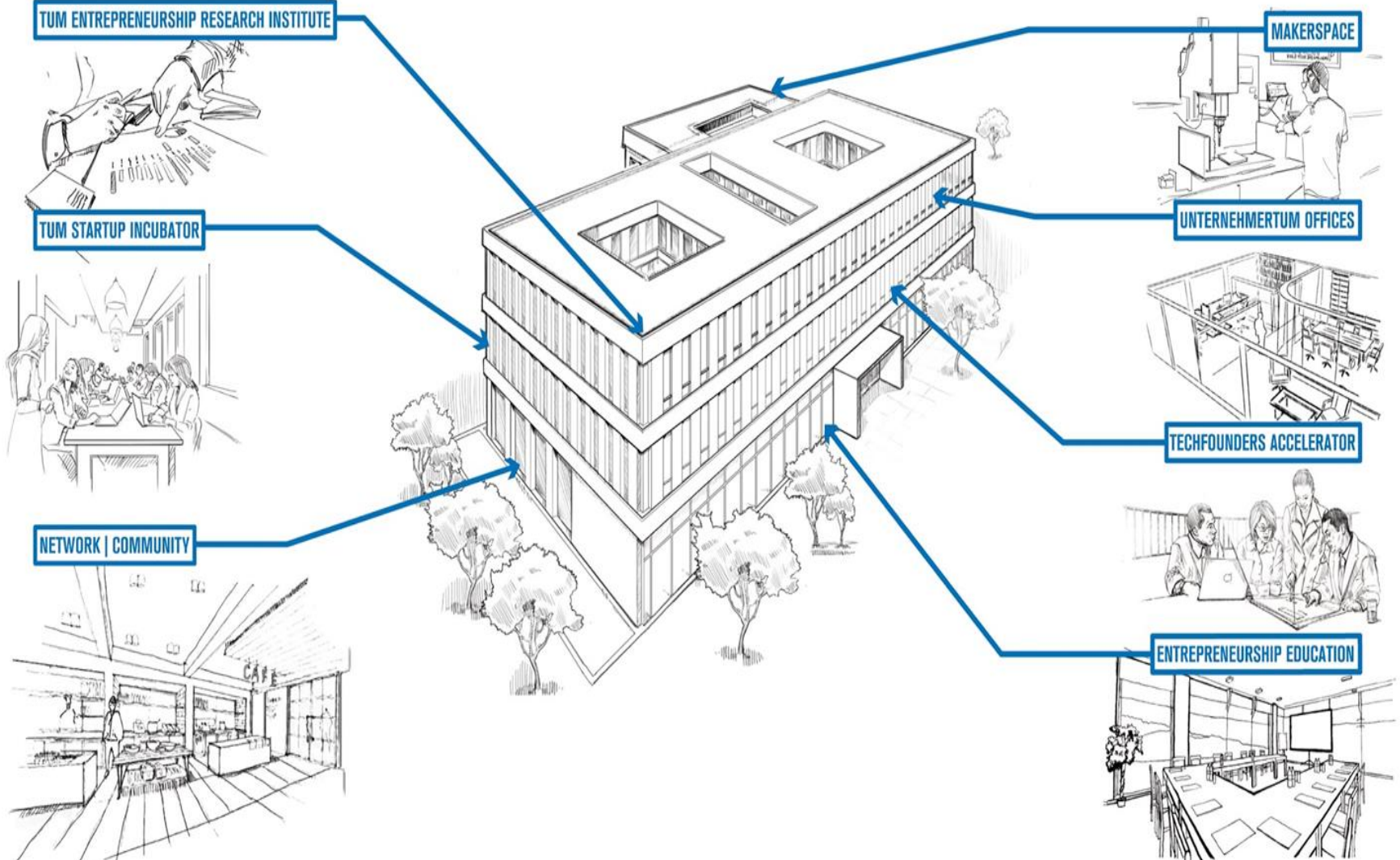




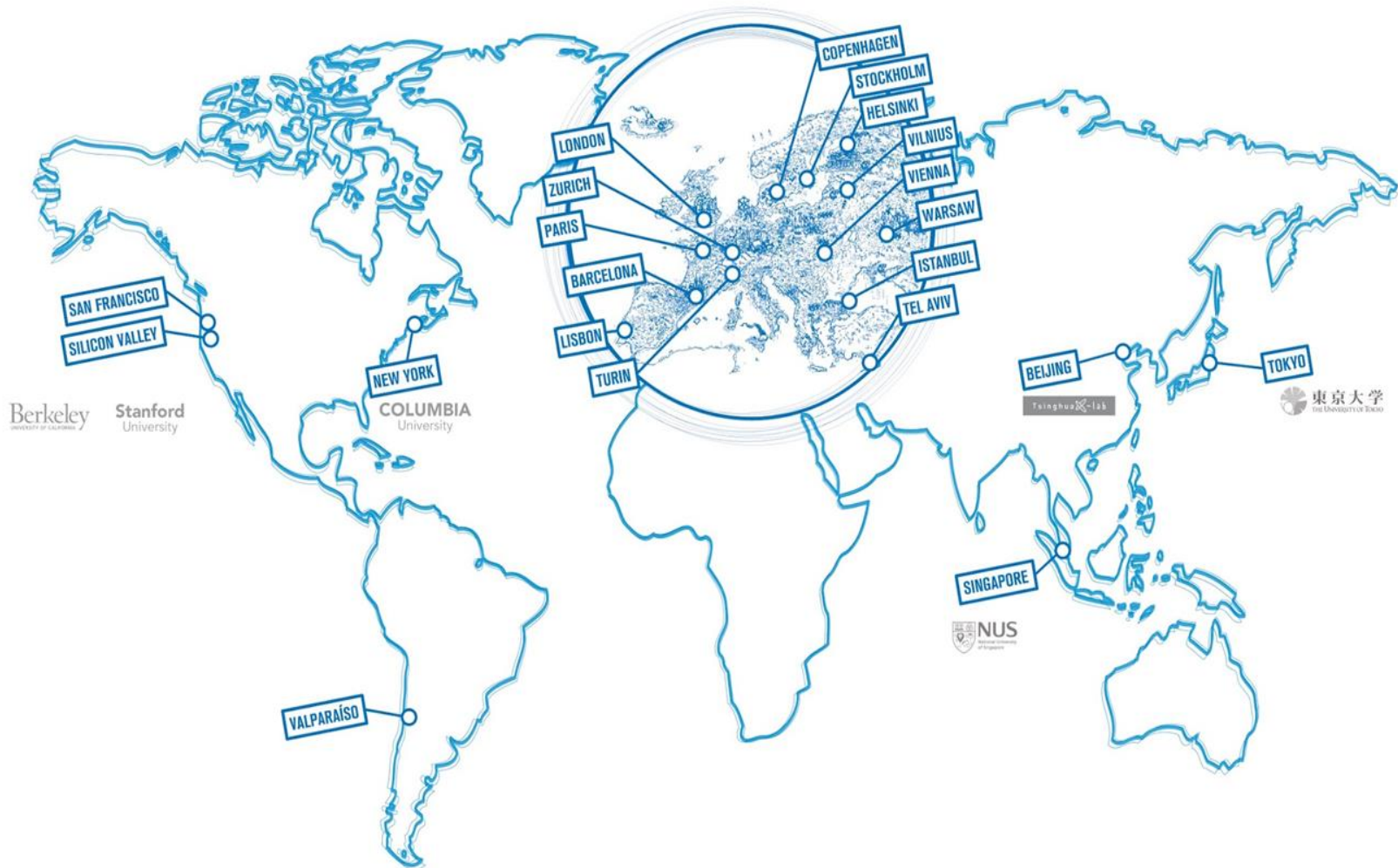
On the university campus Garching, all startup activities are bundled under one roof



unternehmertum  
Center for Innovation and Business Creation at TUM

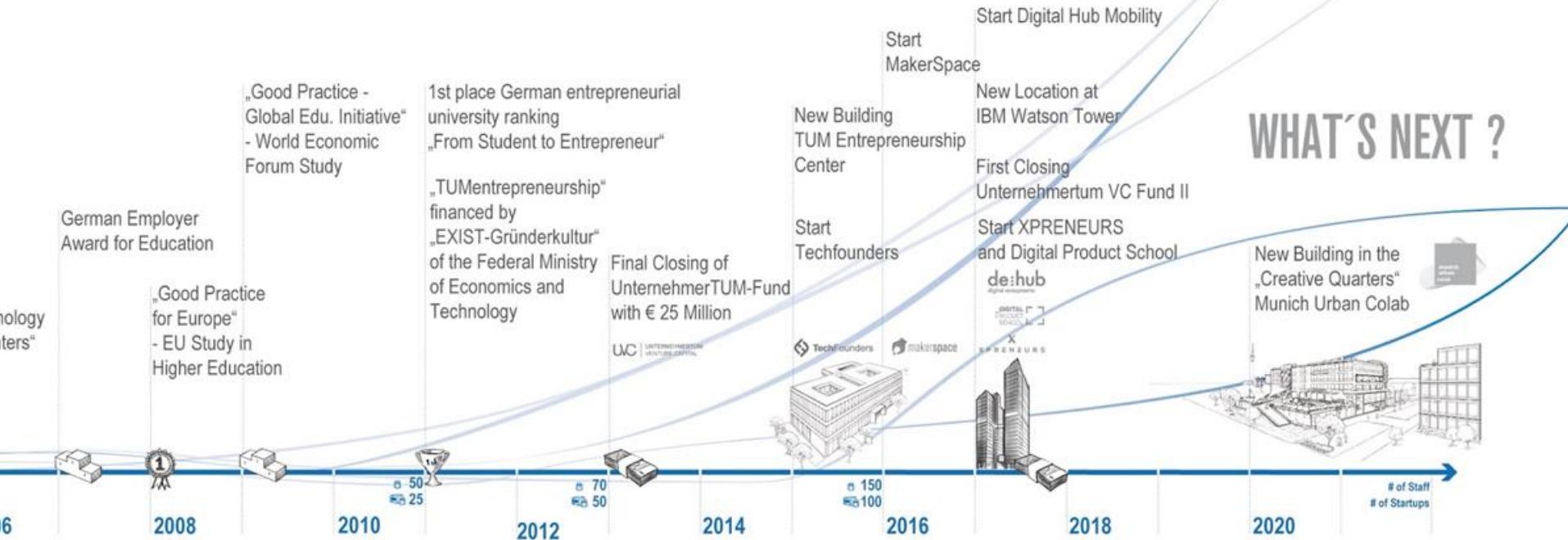


## UnternehmerTUM has a strong global partner network



# With its entrepreneurial mindset UnternehmerTUM is growing for over 15 years

unternehmertum  
Center for Innovation and Business Creation at TUM



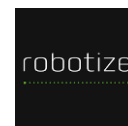


# EMPOWERING FUTURE TECH ENTREPRENEURS

ENTREPRENEURSHIP & TECH COURSES FOR STUDENTS

- / Hands-on
- / Project-based
- / Individually coached

FOR  
STUDENTS



PROGLOVE

iuvas



## SELECTED COURSES

### **INNOVATIVE ENTREPRENEURS**

GET INSPIRED: Speaker Series with Start-up and Corporate CEOs

### **BUSINESS PLAN BASIC SEMINAR**

GET HANDS-ON: Develop your idea in interdisciplinary teams

### **TECH CHALLENGE**

GET NERDY: Implement tech solutions together with our corporate partners

**STAY IN  
TOUCH**

**WRITE AN EMPTY EMAIL TO  
[TECHTALENTS@UNTERNEHMERTUM.DE](mailto:TECHTALENTS@UNTERNEHMERTUM.DE)**

**[www.techtalents.io](http://www.techtalents.io)**

# Kontakt

Dr. Dominik Böhler

+49 (0)89 – 189 469 1512

[boehler@unternehmertum.de](mailto:boehler@unternehmertum.de)

Elke Achhammer

+49 89 289 25228

[achhammer@zv.tum.de](mailto:achhammer@zv.tum.de)